

**Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen - Teilvorhaben Ostfalia Hochschule (OHaW)**

**"Bachelor Angewandte Pflegewissenschaften " - Upgrade**

## **Endevaluation**

**Erprobungsmodul MmB1:**

**Autonomie und Teilhabe**

Wolfsburg, Juli 2017



*Einleitung* ..... 3

*Der Fragebogen*..... 6

*Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer* ..... 6

*Ergebnisse*..... 6

## Einleitung

Das Modul des PuG-Teilvorhabens (OHaW) fand statt in der Zeit vom 09.09.2016-31.01.2017

Abschnitt	Zeit
<p><b>1. Präsenzphase</b></p> <p><i>Begrüßung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dozierender stellt sich vor</li> <li>• Verweist auf Unterstützung durch Online-Mentorin und benennt Kontaktdaten</li> </ul> <p><i>Organisatorisches:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kurze Vorstellung des Erprobungsmoduls</li> <li>• Hinweis auf die hohe Selbstverantwortung im Lernprozess</li> <li>• Hinweis auf die Prüfungsleistung (Referat plus Präsentation und Ausarbeitung). Am Ende des Seminars werden die Themen verteilt und es erfolgt das Ausfüllen der Prüfungsliste</li> <li>• Ablauf des Tages vorstellen (Pausen, etc.)</li> <li>• Vorstellung der Teilnehmenden: Wie heißen Sie? Welchen beruflichen Hintergrund haben Sie? In welchem Bereich arbeiten Sie? Mit wem arbeiten Sie zusammen? Welche Erwartungen haben sie an die Veranstaltung?</li> </ul> <p><i>Input durch Dozierenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Einführung in das Thema (PPT-Präsentation Dozent)</li> </ul> <p><i>Themenblock I: Behinderung im Kontext von Autonomie und Teilhabe</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Input durch Dozierenden</li> <li>• Film: Was ist Behinderung?</li> <li>• Einzelaufgabe: Welche Auffassungen von Behinderung kennen Sie aus Ihrer eigenen Berufspraxis (auch von Kolleginnen und Kooperationspartnern) ?</li> <li>• Gegenüberstellung: Behinderungsbegriff von „Laien“ und Experten</li> <li>• Input: Behinderungsbegriff nach der ICF</li> <li>• Einzelaufgabe: Bitte lesen Sie sich den Text zu Teilhabe durch (S.3-9). Was versteht der Autor unter Teilhabe? Machen Sie sich Notizen!</li> <li>• <i>Input:</i> Teilhabe</li> </ul>	<p><b>09.09.2016</b></p> <p><b>10-16 Uhr</b></p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Einzelaufgabe:</i> Bitte lesen Sie sich den Text zu Autonomie durch. Was versteht der Autor unter Autonomie? Machen Sie sich Notizen!</li> <li>• Input: Autonomie</li> <li>• Bearbeitung eines Fallbeispiels</li> <li>• <i>Input: Empowerment</i></li> </ul> <p><i>Einführung in die Online-Phase:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wo wird die Aufgabe eingestellt? CELLO. Bis wann soll sie bearbeitet werden? Abstimmung mit den Teilnehmern.</li> <li>• Terminfestlegung für die Online-Präsenz</li> </ul> <p><i>Verteilung der Referatsthemen und Ausfüllen der Prüfungstabelle</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechung der Referate</li> </ul>	
<p><b>Online-Phase</b></p> <p><i>Bearbeitung einer Online-Aufgabe</i></p> <p><i>Online-Mentorin gibt Hilfestellung zu Recherchen.</i></p>	<p><b>10.09.2016- 16.10.2016</b></p>
<p><b>Online-Präsenz</b></p> <p><i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i></p> <p><i>Online-Mentorin hilft bei Fragen zum wissenschaftlichen Arbeiten und Erstellung der Referate.</i></p> <p><i>Online-Mentorin organisiert Evaluation via Cello.</i></p>	<p><b>06.10.2016</b></p>
<p><b>2. Präsenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Bildung von 2er Gruppen: Jeder erzählt dem anderen Gruppenmitglied seine Ergebnisse. Die eigenen Ergebnisse werden von dem Partner vorgestellt</i></li> <li>• <i>Input durch Dozierenden: Gesundheitliche Lage von Menschen mit Behinderungen</i></li> <li>• <i>Schlagwortpyramide: Jeder überlegt sich drei Schlagworte zu dem vorigen Thema. Diese werden schriftlich festgehalten. Bitte einigen Sie sich nun alle auf insgesamt drei Wörter!</i></li> </ul>	<p><b>29.10.2016</b></p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Plenumsfrage: Bilden Sie 2er Gruppen: Jeder erzählt dem anderen Gruppenmitglied seine Ergebnisse. Die eigenen Ergebnisse werden von dem Partner vorgestellt</i></li> <li>• <i>Einzelaufgabe: Welche Dilemmata zeigen sich bezogen auf die Förderung von Autonomie und Teilhabe? Schreiben Sie sich Stichworte auf Moderationskarten (5-10 Min.) Heften Sie die Moderationskarten an die Wand. Clustern Sie die Begriffe (10 Min)</i></li> <li>• <i>Input: Modelle und Theorien in der Versorgung</i></li> <li>• <i>Person-Umfeld-Analyse</i></li> <li>• <i>Person-Umfeld-Interaktion</i></li> <li>• <i>Theorie der Ressourcenerhaltung</i></li> <li>• <i>Das Modell der Salutogenese</i></li> <li>• <i>Bewegter Auftakt nach Pause</i></li> <li>• <i>Aufgabe: Wie können die Modelle und Theorien in der Praxis vor dem Hintergrund des Fallbeispiels angewendet werden? Das Fallbeispiel dient nur als Grundlage. Beziehen Sie auch Erfahrungen aus Ihrer Berufspraxis ein. Jeder bekommt ein Modell zugewiesen. Bitte stellen Sie Ihre Ideen vor. Zeit: 30 Min.</i></li> <li>• <i>Input: Das Partizipationsmodell</i></li> <li>• <i>Klärung von Fragen</i></li> <li>• <i>Einführung in die Online Phase</i></li> </ul>	
<p><b>Online-Phase</b></p> <p><b>Bearbeitung einer Online-Aufgabe</b></p> <p><b>Erstellung der Referate</b></p>	<p><b>30.10.2016- 09.12.2016</b></p>
<p><b>2. Online-Präsenz</b></p> <p><b>Besprechung der Online-Aufgabe</b></p> <p><b>Hilfestellung zu den Referaten</b></p>	<p><b>15.11.2016</b></p>
<p><b>3. Präsenz Vorstellung der Referate</b></p>	<p><b>10.12.2016</b></p>
<p><b>Dokumentationsphase</b></p> <p><i>Erstellung der Ausarbeitungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Ausarbeitungen sollen die Referate und ggf. ergänzende Inhalte aus der Diskussion im Nachgang der Präsentation enthalten. Umfang 8-10 Seiten</li> </ul>	<p><b>31.01.2017</b></p>

Die Evaluation des Erprobungsmoduls im Blended Learning Format wurde in der Zeit vom November bis Februar 2017 in Form einer Online-Evaluation durchgeführt. Dafür wurde auf die Lernumgebung C3llo zurückgegriffen.

## Der Fragebogen

Der Evaluationsbogen für die Endevaluation umfasst insgesamt 18 Themenblöcke und enthält sowohl offene als auch geschlossene Fragen. Einige Fragen mit vorgegebenen Items sind auf einer Skala von 1 bis 5 zu bewerten. Die Bewertung 1 entspricht der Aussage: „trifft völlig zu“. Die Bewertung 4 entspricht der Aussage: „trifft gar nicht zu“. Die Bewertung 6 entspricht der Einschätzung: „kann ich nicht beurteilen“.

## Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Studiengruppe des Moduls „Autonomie und Teilhabe“ (MmB1) umfasst im Wintersemester 3 eingetragene Studierende, davon 2 eingeschrieben als GasthörerInnen. An der Evaluation hat sich einer beteiligt

## Ergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse zu den 18 Frageblöcken beschrieben. Einige Fragestellungen wurden in einer fünfstufigen Skala erfasst von trifft völlig zu (Wert 1) bis trifft gar nicht zu (Wert 5). Da nur ein Teilnehmer an der Evaluation teilgenommen hat, besitzen die Ergebnisse keine Repräsentativität. Drop Out Bögen der anderen beiden Teilnehmern liegen nicht vor. Die Dozentin hat im Seminar registriert, dass die ausgeschiedenen Teilnehmerinnen die Prüfungsleistung sehr anspruchsvoll fanden.

### 1. Themenblock : Studienmaterial

In diesem Themenblock wurden TeilnehmerInnen gebeten, anzugeben, ob sie die im Studienmaterial vorhandenen Instrumente als hilfreich bewerten. Insgesamt ergibt sich ein sehr positives Bild.

### 2. Themenblock : Selbstlernphase

Die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen in der Selbstlernphase ist bereitet dem Teilnehmer keine besonderen Schwierigkeiten.

### **3. Themenblock : Lernprozess**

Im Lernprozess erweisen sich die (Online-) Präsenzphasen und das Selbststudium als hilfreichste Elemente des Lernprozesses.

### **4. Themenblock : Kommunikation mit der Dozentin / mit dem Dozenten im Modul**

Der Teilnehmer bewertet die Kommunikation per Mail, in der Präsenz- und Onlineveranstaltung als hilfreich.

### **5. Themenblock : Online Veranstaltungen**

Kritisiert wird hier vom Teilnehmer, dass die Ton-Bild Qualität des Öfteren nicht in Ordnung ist.

### **6. Themenblock : Virtuelles Treffen**

Der Befragte hat einmal an einem virtuellen Treffen teilgenommen.

### **7. Themenblock : Prüfung**

Der Befragte hat die völlige Absicht das Semester mit einer Prüfung abzuschließen.

### **8. Themenblock : Gesamtmodule im Programm**

Der Befragte will bei seinem Entschluss bleiben das Modul zu absolvieren.

### **9. Themenblock : Rückmeldung**

Das Feedback der Mentorin sehr hilfreich und hat den Lernfortschritt unterstützt.

### **10. Themenblock : Lernergebnisse**

Die formulierten Lernergebnisse des Moduls waren sehr klar und transparent dargestellt,

### **11. Themenblock : Lehr- und Lernmethoden**

Die angewendeten Lehr- und Lernmethoden unterstützten das Erreichen der Lernziele völlig.

## **12. Themenblock : Lernmaterialien**

Die Lehrmaterialien waren hilfreich für den eigenen Lernfortschritt im Modul.

## **13. Themenblock : Räum-und Sachausstattung**

Die räumliche und sachliche Ausstattung war dem Lehrinhalt gegenüber angemessen.

## **14. Themenblock : Unterstützungs- und Beratungsangebot**

Der Befragte mit den Unterstützungs- und Beratungsangeboten im Modul durch die/den: Dozentin / Dozenten zufrieden.

## **15. Themenblock : Bildungstechnologien**

Die eingesetzten Bildungstechnologien unterstützten das Erreichen der Lernziele.

## **16. Themenblock : Zufriedenheit des Moduls**

Der Befragte gaben an, dass er insgesamt mit dem Modul zufrieden sei.

## **17. Themenblock : Gesamtverlauf des Moduls**

An dem Modul gefiel dem Befragten am besten:

- gut vorbereitete Präsentation(en)
- hohe Fachkompetenz/Fachkenntnis der Dozentin
- angenehme Lernatmosphäre
- hoher Anteil von Dialogen (Lerngesprächen) in den Präsenzveranstaltungen

## **18. Themenblock : Verbesserungswünsche**

Falls möglich, Praxisbesuch bzw. Besichtigung von Einrichtungen, die Lerninhalte bereits umsetzen.